

Zerbinetta

von Hugo von Hofmannsthal

Notizen / Anmerkungen

- | | | |
|----|----------------------------------------------------|--|
| 1 | Noch glaub ich dem einen ganz mich
gehörend, | |
| 2 | Noch mein' ich mir selber so sicher zu sein, | |
| 3 | Da mischt sich im Herzen leise betörend | |
| 4 | Schon einer nie gekosteten Freiheit, | |
| 5 | Schon einer neuen verstohtenen Liebe | |
| 6 | Schweifendes freches Gefühle sich ein! | |
| 7 | Noch bin ich wahr, und doch ist es gelogen, | |
| 8 | Ich halte mich treu und bin schon schlecht, | |
| 9 | Mit falschen Gewichten wird alles gewogen | |
| | – | |
| 10 | Und halb mich wissend und halb im Taumel | |
| 11 | Betrüg ich ihn endlich und lieb ihn noch
recht! | |
| 12 | Ja, halb mich wissend und halb im Taumel | |
| 13 | Betrüge ich endlich und liebe noch recht! | |
| 14 | So war es mit Pagliazzo | |
| 15 | Und mit Mezzetin! | |
| 16 | Dann war es Cavicchio, | |
| 17 | Dann Buratin, | |
| 18 | Dann Pasquariello! | |
| 19 | Ach, und zuweilen, | |
| 20 | Will es mir scheinen, | |
| 21 | Waren es zwei! | |
| 22 | Doch niemals Launen, | |
| 23 | Immer ein Müssen! | |
| 24 | Immer ein neues | |
| 25 | Beklommenes Staunen. | |
| 26 | Daß ein Herz so gar sich selber, | |
| 27 | Gar sich selber nicht versteht! | |
| 28 | Als ein Gott kam jeder gegangen, | |
| 29 | Und sein Schritt schon machte mich
stumm, | |
| 30 | Küßte er mir Stirn und Wangen, | |
| 31 | War ich von dem Gott gefangen | |
| 32 | Und gewandelt um und um! | |

Das Gedicht „[Zerbinetta](#)“ von [Hugo von Hofmannsthal](#) ist auf [abi-pur.de](#) veröffentlicht.

Autor	Hugo von Hofmannsthal	Titel	„Zerbinetta“
Verse	32	Wörter	173
Strophen	1		

Checkliste zur Analyse / Interpretation eines Gedichtes

Einleitung der Gedichtanalyse

Titel des Gedichtes, Name des Autors und Entstehungs- oder Erscheinungsjahr

Gedichtart (Sonett, Ode, Haiku, Ballade, Hymne usw.)

Thema des Gedichtes (Liebesgedicht, Naturgedicht, Krieg usw.)

zeitliche Einordnung / Literaturepoche benennen

kurze Beschreibung des Gedichtes

Absicht des Gedichtes

Schlussteil

Gedichtinterpretation

Intention des Gedichtes: Was will das Gedicht?

Wurde unsere Vermutung (Deutungshypothese Einleitung) darüber bestätigt?

Gibt es Fragen, die im Gedicht unbeantwortet bleiben?

Wertung: Ist das Gedicht typisch für die Epoche? Ist es charakteristisch für den Autor?

Ist das Gedicht (Form, Sprache, Inhalt, Aussage) aus heutiger Sicht noch bedeutungsvoll?

Persönliche Stellungnahme (sofern ausdrücklich verlangt)

Diese Checkliste kann von Dir unter Angabe der Quelle frei verwendet werden. Weitere Analysen und Interpretationen von Gedichten findest Du auf unserer Website abi-pur.de.

Zum Autor [Hugo von Hofmannsthal](#) befinden sich in unserer Datenbank 41 Gedichte.